

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Geschäftsführung
Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313

Fax: (0221) 221-95447

E-Mail: guido.rupsch@stadt-koeln.de

Datum: 20.11.2018

Niederschrift

über die **33. Sitzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 15.11.2018, 17:00 Uhr bis 19:25 Uhr, Aula der Edith-Stein-Realschule, Niehler Kirchweg 120, 50733 Köln

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Bernd Schößler	SPD	
Herr Daniel Hanna	CDU	
Frau Regina Bechberger-Kokot	GRÜNE	ab 17:10 Uhr
Herr Horst Baumann	SPD	
Herr Sönke Geske	SPD	
Frau Karola Mennig	SPD	
Herr Winfried Steinbach	SPD	
Herr Ludger Traud	SPD	
Herr Christoph Schmitz	CDU	
Herr Martin Erkelenz	CDU	
Herr Johannes Winz	CDU	
Frau Bärbel Hölzing	GRÜNE	
Herr Helmut Metten	GRÜNE	
Herr Dr. Alexander Schmalz	GRÜNE	
Frau Dr. Gertrud Scholz	DIE LINKE	
Herr Biber Happe	FDP	
Herr Michael Gabel	Parteilos	bis 18.30 Uhr

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Bürgermeister Dr. Ralf Heinen	SPD	bis 17:45 Uhr
Frau Erika Oedingen	SPD	
Herr Dr. Walter Gutzeit	CDU	bis 18:50 Uhr
Herr Christoph Klausling	CDU	von 17:35 bis 17:50 Uhr
Herr Thomas Hegenbarth	BUNT	ab 18:05 Uhr

Verwaltung

Herr Ralf Mayer	02-5
Herr Guido Rupsch	02-5
Herr Ralf Hofenbitzer	IV/2
Herr Hendrik Schwark	61

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Dr. Burkhard Pfingsthorn

Gäste

Herr Raffael Mohr
Herr Julian Mund

Mittwochsmaler
Mittwochsmaler

Presse

Zuschauer

Es fehlen:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Cornelia Schröder	GRÜNE	entschuldigt
------------------------	-------	--------------

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Martin Börschel	SPD	
Herr Malik Karaman	SPD	
Herr Jörg van Geffen	SPD	
Herr Dr. Ralph Elster	CDU	entschuldigt
Herr Lino Hammer	GRÜNE	
Herr Manfred Richter	GRÜNE	
Herr Horst Thelen	GRÜNE	entschuldigt
Herr Firat Yurtsever	GRÜNE	
Frau Güldane Tokyürek	DIE LINKE	
Herr Michael Weisenstein	DIE LINKE	

Die Tagesordnung wird einstimmig um die Punkte 1.1, 2.1, 7.1.24, 7.1.25, 7.1.26, 7.2.5, 7.2.6, 7.2.7, 9.1.3, 10.2.4, 10.2.5, 10.2.6 und 14.2.1 erweitert. Ebenfalls wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 8.1.11 und 9.2.4 hinter TOP 2.1 zu behandeln.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A. Vereidigung eines neuen Mitgliedes der Bezirksvertretung Nippes

1. Einwohnerfragestunde

- 1.1 Tadsch Mahal
- Einwohnerfragestunde auf Antrag von Herrn Altenstein -

- 2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrsberuhigung Graseggerstraße (Az.: 02-1600-85/18)
3036/2018
- 3. Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6. Annahme von Schenkungen**
- 7. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 7.1.1 Schulessen im Bezirk Köln-Nippes - Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
3112/2018
- 7.1.2 Anfrage der SPD--Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes hier: Rodungen entlang der Kleingartenanlage und an der Mülheimer Brücke/Kuhweg
AN/0770/2018
3127/2018
- 7.1.3 Mündliche Anfrage der FDP, Herrn Happe in der Bezirksvertretung Nippes am 26.04.2018
hier: Container Slabystraße auf Grünfläche neben KVB-Gelände
AN/0531/2018
3129/2018
- 7.1.4 Änderung der Fahrtroute der Buslinie 147, hier: mündliche Nachfrage von Herr Winz in der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 30.05.2018,
TOP 7.1.4
3163/2018
- 7.1.5 Zustand der Buchsbaumhecke Park Namibia/Usambara/Tanga Straße
AN/0709/2018 Anfrage von Herrn Gabel
3180/2018

- 7.1.6 Spielplätze Brehmstraße und Etzelstraße AN/1281/2018
3187/2018
- 7.1.7 Spielplatz Etzelstraße AN/1242/2018
3189/2018
- 7.1.8 Baumfällung in Köln Nippes - Erzbergerplatz
AN/1469/2017 - Anfrage von Pro Köln - Eingang beim Bezirksbürgermeister:
06.10.2017
3290/2018
- 7.1.9 Stand Videoüberwachung an den Haltestellen der KVB im Bezirk Nippes -
Anfrage von Pro Köln (AN/0249/2018)
3215/2018
- 7.1.10 Unfälle Wilhelm-Sollmann-Straße/Herforder Straße (Longerich)
hier: Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes
am 20.09.2018, TOP 7.2.3
3090/2018
- 7.1.11 Verbesserung der Aufenthaltsqualität am Rheinufer
AN/0456/2015 - Anfrage der Grünen - vom März 2015
3325/2018
- 7.1.12 Straßenbaum auf Feuerwehraufstellfläche
AN/0413/2017 - Anfrage der FDP - Eingang beim Bezirksbürgermeister:
09.03.2017
3329/2018
- 7.1.13 Reinigung Bolzplatz Am Tetzerkamp
AN/0389/2018 - Anfrage der CDU - Eingang beim Bezirksbürgermeister:
06.03.2018
3393/2018
- 7.1.14 Taubendreck Umfeld Nippeser Bahnhof
3351/2018
- 7.1.15 Gesamtschule Nippes
AN/1711/2017
Anfrage der SPD-Fraktion
3422/2018
- 7.1.16 Beantwortung einer Anfrage nach § 4 BV 5 zum Stand der Frühverheiratung
in Köln
3312/2018

- 7.1.17 Anzahl der Ford-Leihfahräder im Bezirk Nippes
hier: Anfrage der FDP-Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am
20.09.2018, TOP 7.2.4
3456/2018
- 7.1.18 Verfügbarkeit von Grundstücken für den Schulbau im Stadtbezirk Nippes -
Anfrage der SPD-Fraktion
3381/2018
- 7.1.19 Anfrage des Bezirksvertreters Gabel der Bezirksvertretung Nippes betref-
fend der Schaugewächshäuser in der Kölner Flora AN/1072/2017
3452/2018
- 7.1.20 Anfrage der Bezirksvertreterin Hölzing von der GRÜNEN-Fraktion der Be-
zirksvertretung Nippes am 20.09.2018 bezüglich des Flächenberichts
0713/2018
3514/2018
- 7.1.21 ÖPNV-Roadmap: Maßnahmen für den Stadtbahnausbau und -neubau
Hier: Mündliche Anfrage von Frau Hölzing in der Sitzung der Bezirksvertre-
tung Nippes am 26.04.2018, TOP 10.2.2
2853/2018
- 7.1.22 Wasserqualität im Stadtbezirk Nippes - Anfrage der SPD - 1324/2018
hier: Beantwortung von Nachfragen aus der Sitzung der BV 5 am 26.04.2018
3524/2018
- 7.1.23 Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB): "Verbesserung der App für KVB-
Fahrräder und Maßnahmen gegen das Abstellen der Fahrräder an für die Öff-
fentlichkeit nicht zugänglichen Orten" - Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen (AN/0542/2018)
3559/2018
- 7.1.24 Blumenerde und Gartenkompost der AVG - kleinere Gebinde
3610/2018
- 7.1.25 Entfernung und Versetzung einer Parkbank auf der Höhe Neusser Straße
258
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes
vom 18.06.2015, TOP 7.2.2
3621/2018
- 7.1.26 Straßenbeleuchtung Mercatorstraße
hier: Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes
am 15.11.2018, TOP 7.2.1
3667/2018

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Straßenbeleuchtung Mercatorstraße

- Anfrage der CDU -
AN/1485/2018

7.2.2 Sperrung des Flittarder Weges für unberechtigte Fahrzeuge

- Anfrage der SPD-Fraktion -
AN/1521/2018

7.2.3 Lieferverkehr auf der Neusser Straße

- Anfrage der SPD-Fraktion -
AN/1523/2018

7.2.4 Mikroplastik

- Anfrage der SPD-Fraktion -
AN/1524/2018

7.2.5 Umgestaltung der Sebastianstraße in Alt-Niehl

- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/1569/2018

7.2.6 Baumkontrolle nach Stürmen

- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/1570/2018

7.2.7 Winterdienst auf Gehwegen ohne Streusalz

- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/1571/2018

8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Aufteilung des Fußgänger- und Radweges auf dem Niehler Damm

- Antrag der SPD-Fraktion -
AN/1519/2018

8.1.2 Erweiterung der KVB mobil-App um eine Reservierungsmöglichkeit für KVB-Leihräder

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/1525/2018

- 8.1.3 Instandsetzung und Inbetriebnahme des Brunnens in der "Alhambra"
- Antrag der CDU -
AN/1527/2018
- 8.1.4 Instandsetzung des Verbindungsweges Xantener Straße zum Nordpark
- Antrag der FDP -
AN/1529/2018
- 8.1.5 Unfallhäufigkeit an der Kreuzung Herforder Straße/Sollmann Straße
- Antrag der SPD-Fraktion -
AN/1517/2018
- 8.1.6 Veloroute zwischen Weidenpesch und Longerich
- Antrag der CDU -
AN/1483/2018
- 8.1.7 Sanierung der befestigten Fläche auf dem Marktplatz an der Waldfriedstraße
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Grüne und CDU -
AN/1486/2018
- 8.1.8 Zusatzschilder in verkehrsberuhigten Straßen
- Antrag der SPD-Fraktion -
AN/1515/2018
- 8.1.9 Auftragung einer superhydrophoben Beschichtung („Nano-Beschichtung“)
zum Schutz sog. „Wildpinkler“ am Nippeser Bezirksrathaus
- Antrag der CDU -
AN/1513/2018
- 8.1.10 Setzen der Flagge "Frei leben" am 25. November 2018
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Grüne und CDU -
AN/1526/2018
- 8.1.11 Love your city - Ein Kunstprojekt der MittwochsMaler an der Stadtbahnhaltestelle Geldernstraße/Parkgürtel
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Grüne und CDU -
AN/1491/2018
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9. Verwaltungsvorlagen**
- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 9.1.1 Öffnung der Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr im Stadtbezirk Nippes
3386/2018
- 9.1.2 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 - Maßnahmenplanung für den Stadtbezirk Nippes zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum
3235/2018
- 9.1.3 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln
3731/2018
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 9.2.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 66470/06
Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen
2786/2018
 - 9.2.2 Sanierung der Sporthalle an der Realschule Neusser Straße 421, 50733 Köln - Baubeschluss
2622/2018
 - 9.2.3 6. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung
2630/2018
 - 9.2.4 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen in Köln 2018
3179/2018
 - 9.2.5 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 - Richtwert, Pädagogische Leitlinien und Qualitätsstandards zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum
3067/2018

10. Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
 - 10.2.1 „Wie inklusiv ist das Quartier?“
Exemplarische Erhebung der Generationengerechtigkeit und Barrierefreiheit zweier Wohnquartiere und Erarbeitung eines hieraus abgeleiteten Kriterienkatalogs
hier: Zwischenbilanz

2582/2018

- 10.2.2 Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Arbeits- und Erfahrungsbericht für die Zeit von 09/2017 - 05/2018
3010/2018
- 10.2.3 Standortsuche Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Longerich
Antrag der CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Nippes AN/0514/2018 vom 26.04.2018
3019/2018
- 10.2.4 Bericht über den Ausgang der verwaltungsgerichtlichen Verfahren "Bezirksvertretung Köln-Nippes gegen den Rat der Stadt Köln", VG Köln, Az. 4 L 1346 und 4 K 4391/18
3433/2018
- 10.2.5 Ergänzung des Reinigungsverzeichnisses nach Beschlussfassung
3658/2018
- 10.2.6 Sitzungstermine der BV Nippes im Jahre 2019
3098/2018

II. Nichtöffentlicher Teil

- 11. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 11.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 11.2 Neue Anfragen
- 12. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 13. Verwaltungsvorlagen**
 - 13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

14. Mitteilungen

14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

14.2.1 Besetzung der Stelle der Schulleitung an der GGS Florianschule, Neusser Str. 605, 50737 Köln-Weidenpesch
3023/2018

I. Öffentlicher Teil

A. Vereidigung eines neuen Mitgliedes der Bezirksvertretung Nippes

Frau Dr. Scholz wird als neues Mitglied der Bezirksvertretung Nippes verpflichtet.

1. Einwohnerfragestunde

1.1 Tadsch Mahal

- Einwohnerfragestunde auf Antrag von Herrn Altenstein -

Frage 1:

Im Winter 2017/18 fand eine Sanierung der Betonoberfläche des Tadsch Mahals auf dem Wilhelmplatz statt. Die Kosten für die Maßnahme beliefen sich auf ca. 80000 Euro. Ein öffentliches Dokument ist leider nicht verfügbar. Eine Sanierung der tatsächlich nutzbaren (und auch rege genutzten) Sitztreppe/Tribüne selbst fand nicht statt. Der Beton bröckelt und unansehnlich und ist inzwischen so grobporig, dass er Schmutz wie ein Schwamm ansaugt. Angesichts dessen, dass das Tadsch Mahal mindestens noch 5 Jahre steht: Wurde diese Fläche bei der Auftragserteilung absichtlich außen vor gelassen? Wenn ja, mit welcher Begründung? Ich bitte um Ehrlichkeit.

Antwort der Verwaltung:

2016/17 fand eine umfassende Betonsanierung der Fassade des Tadsch Mahal statt. Der Durchführung der Baumaßnahme ging eine Bestandsaufnahme des Gebäudes durch die Ingenieure der Gebäudewirtschaft voraus, welche keine Schäden am Treppenaufgang feststellten, die eine Sanierung der Treppenstufen notwendig erscheinen ließen. Dies mag sich zwischenzeitlich verändert haben, weswegen die Gebäudewirtschaft am 09.11.2018 durch das Amt für Liegenschaften mit einer nochmaligen Begutachtung und -falls baulich notwendig- mit einer anschließenden Ausbesserung der Treppe beauftragt wurde.

Frage 2:

Sind sich die Abgeordneten und die Verwaltung des Umstands bewusst, dass die Sitztreppe bei weitem nicht nur abends von einer vermeintlichen "Szene" genutzt wird, sondern (bei geeigneter Witterung) auch tagsüber von vielen hunderten Anwohnern? Samstags vormittags sitzen dort im fliegenden Wechsel gerne mal 30-50 Menschen gleichzeitig, unter der Woche bis zu 20.

Antwort der Verwaltung:

Der Verwaltung ist bekannt, dass die Treppe rege genutzt wird.

Frage 3:

Wieviel berechnet die AWB für die tägliche Besen-/Gebälserreinigung der Sitztreppe/Tribüne?

Antwort der Verwaltung:

Die Reinigung der Treppe erfolgt seit Mitte September 2018 nicht mehr durch die

AWB, sondern eine andere Fachfirma. Diese reinigt die Treppenaufgänge regelmäßig mit einem Hochdruckgerät, mit sehr positivem Ergebnis.

Eine Reinigung durch die AWB erfolgt im Rahmen einer Beauftragung durch die Stadt bzw. der Marktverwaltung nur für die direkte Marktfläche. Die Besenreinigung der Treppen erfolgt nach Rücksprache mit der Marktverwaltung freiwillig durch die AWB und geschieht daher kostenneutral.

Frage 4:

Die AWB reinigt die Sitztreppe/Tribüne werktags nach Marktschluss. Im Falle einer abendlichen Verschmutzung bleiben die teils nicht unerheblichen Müllmengen bis 15 Uhr des Folgetags wie auf dem Präsentierteller liegen. Dies führt zu viel Verdruss bei den hunderten bis tausenden Passanten täglich. Außerdem ist es meines Erachtens respektlos gegenüber den Marktbesuchern. Eine Anfrage meinerseits bei der AWB hinsichtlich einer Verschiebung der Reinigung auf den Morgen ergab, dass eine nachmittägliche Reinigung unabdingbar sei und eine zweite tägliche Reinigung "aus wirtschaftlichen Aspekten aus [AWB] Sicht im Rahmen der Satzungsleistung nicht vertretbar" sei. Eine meinerseits über mehrere Wochen durchgeführte ehrenamtliche morgendliche Besenreinigung (Juni/Juli 2018) ergab jedoch einen sehr positiven Effekt und zeigte meines Erachtens, dass sich die Nachmittagsreinigung meist komplett erledigte. Gerne bin ich weiter ehrenamtlich tätig, täglich kann und will ich dies aber nicht leisten. Lässt sich da was machen?

Antwort der Verwaltung:

Ob eine regelmäßige morgendliche Reinigung (ca. 6:00 Uhr) in großer zeitlicher Nähe zum täglichen, müllverursachenden Marktgeschehen (zwischen 7:00 bis 13:00 Uhr) sinnvoll ist, wird im Rahmen eines temporär erweiterten Reinigungsauftrags der Fachfirma im Alltag ab voraussichtlich Mitte der 46. KW 2018 getestet. Sofern sich dies als praktikabel und wirtschaftlich erweist, wird die Beauftragung dauerhaft erweitert.

2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrsberuhigung Graseggerstraße (Az.: 02-1600-85/18) 3036/2018

Die Eingabe wird von der Petentin begründet.

Herr Erkelenz regt an, dass Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden.

Herr Baumann sieht eine dauerhafte Abhilfe nur in einer neuen Zuwegung, die es aber nicht geben könne. Das Problem sei auch dadurch forciert worden, dass Vorgärten in Parkplätze umgewandelt worden sind.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes dankt den Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung,

- Punkt 1 in dem in Erstellung befindlichen Verkehrsgutachten zu berücksichtigen und
- Punkt 2 in Zusammenarbeit mit der Polizei umzusetzen.

Darüber hinaus sollen die Vorschläge 1-4 der Bürgereingabe vom 15.05.2018 umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

- 3. Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6. Annahme von Schenkungen**
- 7. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
 - 7.1.1 Schulessen im Bezirk Köln-Nippes - Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
3112/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Hölzing legt dar, dass die von der Verwaltung gelieferten Zahlen in Bezug auf die Nachfrage ohne Aussagekraft seien, da das Essen in der OGS verpflichtend sei. In weiterführenden Schulen dagegen sei die Nachfrage des Schulessens und da insbesondere die Nachfrage in den Bereichen der verschiedenen angebotenen Formen, Mischverpflegung, Warmverpflegung, Tiefkühlkost und Cook&Chill, für diese Anfrage relevant.

Die Antwort der Verwaltung sei zu allgemein gehalten. Sie bittet daher um detailliertere Angaben, an welchen namentlich genannten weiterführenden Schulen im Bezirk Nippes welche Form (Mischverpflegung, Warmverpflegung, Tiefkühlkost oder Cook&Chill) des Schulessens angeboten wird und wie hoch die Nachfrage in Bezug auf die Schülerzahl in der Sek 1 der einzelnen Schulen ist.

Darüber hinaus möchte sie wissen, welche Küchenausstattung notwendig ist, um das Cook&Chill-Verfahren zu nutzen und wie viele weiterführende Schulen im Bezirk Nippes über diese Küchenausstattung verfügen.

**7.1.2 Anfrage der SPD--Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes hier: Rodungen entlang der Kleingartenanlage und an der Mülheimer Brücke/Kuhweg
AN/0770/2018
3127/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.3 Mündliche Anfrage der FDP, Herrn Happe in der Bezirksvertretung Nippes am 26.04.2018
hier: Container Slabystraße auf Grünfläche neben KVB-Gelände
AN/0531/2018
3129/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.4 Änderung der Fahrtroute der Buslinie 147, hier: mündliche Nachfrage von Herr Winz in der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 30.05.2018, TOP 7.1.4
3163/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Winz weist darauf hin, dass zwar die Nachfrage von Herrn Baumann beantwortet sei, seine jedoch nicht. Er bittet, die Antwort nachzureichen.

**7.1.5 Zustand der Buchsbaumhecke Park Namibia/Usambara/Tanga Straße
AN/0709/2018 Anfrage von Herrn Gabel
3180/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Hölzing fragt nach, wann was passiere und ob die Patinnen eingebunden würden.

**7.1.6 Spielplätze Brehmstraße und Etzelstraße AN/1281/2018
3187/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.7 Spielplatz Etzelstraße AN/1242/2018
3189/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.8 Baumfällung in Köln Nippes - Erzbergerplatz
AN/1469/2017 - Anfrage von Pro Köln - Eingang beim Bezirksbürger-
meister: 06.10.2017
3290/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Hölzing möchte wissen, was in die Lücken gepflanzt wird, wenn die Baumstümpfe entfernt worden sind.

**7.1.9 Stand Videoüberwachung an den Haltestellen der KVB im Bezirk Nippes
- Anfrage von Pro Köln (AN/0249/2018)
3215/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.10 Unfälle Wilhelm-Sollmann-Straße/Herforder Straße (Longerich)
hier: Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung
Nippes am 20.09.2018, TOP 7.2.3
3090/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.11 Verbesserung der Aufenthaltsqualität am Rheinufer
AN/0456/2015 - Anfrage der Grünen - vom März 2015
3325/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.12 Straßenbaum auf Feuerwehraufstellfläche
AN/0413/2017 - Anfrage der FDP - Eingang beim Bezirksbürgermeister:
09.03.2017
3329/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.13 Reinigung Bolzplatz Am Tetzerkamp
AN/0389/2018 - Anfrage der CDU - Eingang beim Bezirksbürgermeister:
06.03.2018
3393/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.14 Taubendreck Umfeld Nippeser Bahnhof
3351/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Hölzing fragt nach, was das für ein Pilotprojekt sei. Handelt es sich um einen Falkner oder ein Taubenhaus? Ferner möchte sie wissen, was aus dem Taubenhaus an der Bastei geworden sei und welche Schlüsse man daraus gezogen habe.

Herr Baumann merkt an, dass Passanten mittlerweile mit einem Schirm unter der Überführung hergehen und möchte wissen, wieso das kein „Hot Spot“ sei.

**7.1.15 Gesamtschule Nippes
AN/1711/2017
Anfrage der SPD-Fraktion
3422/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.16 Beantwortung einer Anfrage nach § 4 BV 5 zum Stand der Frühverheiratung in Köln
3312/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.17 Anzahl der Ford-Leihfahräder im Bezirk Nippes
hier: Anfrage der FDP-Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 20.09.2018, TOP 7.2.4
3456/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.18 Verfügbarkeit von Grundstücken für den Schulbau im Stadtbezirk Nippes - Anfrage der SPD-Fraktion
3381/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.19 Anfrage des Bezirksvertreters Gabel der Bezirksvertretung Nippes betreffend der Schaugewächshäuser in der Kölner Flora AN/1072/2017
3452/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.20 Anfrage der Bezirksvertreterin Hölzing von der GRÜNEN-Fraktion der Bezirksvertretung Nippes am 20.09.2018 bezüglich des Flächenberichts
0713/2018
3514/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.21 ÖPNV-Roadmap: Maßnahmen für den Stadtbahnausbau und -neubau
hier: Mündliche Anfrage von Frau Hölzing in der Sitzung der Bezirksver-
tretung Nippes am 26.04.2018, TOP 10.2.2
2853/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.22 Wasserqualität im Stadtbezirk Nippes - Anfrage der SPD - 1324/2018
hier: Beantwortung von Nachfragen aus der Sitzung der BV 5 am
26.04.2018
3524/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.23 Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB): "Verbesserung der App für KVB-
Fahrräder und Maßnahmen gegen das Abstellen der Fahrräder an für
die Öffentlichkeit nicht zugänglichen Orten" - Anfrage der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen (AN/0542/2018)
3559/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.24 Blumenerde und Gartenkompost der AVG - kleinere Gebinde
3610/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.25 Entfernung und Versetzung einer Parkbank auf der Höhe Neusser Stra-
ße 258
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung
Nippes vom 18.06.2015, TOP 7.2.2
3621/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.26 Straßenbeleuchtung Mercatorstraße
hier: Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung
Nippes am 15.11.2018, TOP 7.2.1
3667/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

7.2 Neue Anfragen

**7.2.1 Straßenbeleuchtung Mercatorstraße
- Anfrage der CDU -
AN/1485/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.2 Sperrung des Flittarder Weges für unberechtigte Fahrzeuge
- Anfrage der SPD-Fraktion -
AN/1521/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.3 Lieferverkehr auf der Neusser Straße
- Anfrage der SPD-Fraktion -
AN/1523/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.4 Mikroplastik
- Anfrage der SPD-Fraktion -
AN/1524/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

Herr Baumann erklärt, die Anfrage habe sich durch die Beantwortung zu TOP 7.1.22 erledigt.

**7.2.5 Umgestaltung der Sebastianstraße in Alt-Niehl
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/1569/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.6 Baumkontrolle nach Stürmen
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/1570/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.7 Winterdienst auf Gehwegen ohne Streusalz
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/1571/2018**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates
und der Bezirksvertretungen**

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Aufteilung des Fußgänger- und Radweges auf dem Niehler Damm - Antrag der SPD-Fraktion - AN/1519/2018

Der Antrag wird von Herrn Steinbach begründet.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung zu prüfen:

1. Ob eine Trennung des bisher von Fußgängern und Radlern gemeinsam genutzten Weges möglich ist.
2. Ob der Weg ausschließlich für Fußgänger zugelassen wird und Radfahrer auf der demnächst neu gestalteten Tempo-30-Straße fahren sollen.
3. Die Bezirksvertretung Nippes über das Ergebnis der Prüfung zeitnah zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.2 Erweiterung der KVB mobil-App um eine Reservierungsmöglichkeit für KVB-Leihräder - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - AN/1525/2018

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

8.1.3 Instandsetzung und Inbetriebnahme des Brunnens in der "Alhambra" - Antrag der CDU - AN/1527/2018

Herr Schmitz weist auf den grünen Antrag aus der Sitzung vom 07.12.2017 hin, der das gesamte Objekt betroffen habe. Dieser hier sei konkreter und nur auf den Brunnen bezogen.

Frau Hölzing stimmt dem zu und begrüßt die Instandsetzung des Brunnens. Sie bittet gleichzeitig, die restlichen Teile des Ensembles nicht aus dem Blick zu verlieren und endlich die Zahlen zum Beschluss aus 2017 vorzulegen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, eine Kostenkalkulation für die Instandsetzung und Inbetriebnahme des historischen Brunnens in der „Alhambra“, also dem Inneren Grüngürtel an der Innerer Kanalstraße, zu fertigen.

Finanzausschuss und Rat werden gebeten, die so kalkulierten Mittel für den Haushalt 2020 zu beschließen.

Sodann wird die Verwaltung gebeten, im Jahr 2020 den Brunnen Instand zu setzen und für die Inbetriebnahme Sorge zu tragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Instandsetzung des Verbindungsweges Xantener Straße zum Nordpark
- Antrag der FDP -
AN/1529/2018**

Der Antrag wird von Herrn Happe begründet.

Frau Hölzing möchte den Weg ohne eine Zahlungspflicht der Kleingärtner instandgesetzt haben.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, den Fuß- und Radweg zwischen der Xantener Straße und dem Nordpark in wassergebundener Bauweise instand zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Unfallhäufigkeit an der Kreuzung Herforder Straße/Sollmann Straße
- Antrag der SPD-Fraktion -
AN/1517/2018**

Herr Baumann begründet den Antrag und erweitert ihn.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung zu einem Ortstermin an genannter Kreuzung sowie an der nahegelegenen Verkehrsinsel, um Unfallursachen und Möglichkeiten zur Abhilfe vor Ort zu erörtern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.6 Veloroute zwischen Weidenpesch und Longerich
- Antrag der CDU -
AN/1483/2018**

Der Antrag wird von Herrn Winz begründet.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, das Veloroutennetz im Bezirk Nippes zeitnah auszubauen. Hierbei soll bevorzugt die Strecke durch das Landschaftsschutzgebiet am Ginsterpfad in das Veloroutennetz eingebunden und mit der Strecke am Rhein verbunden werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.7 Sanierung der befestigten Fläche auf dem Marktplatz an der Waldfriedstraße
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Grüne und CDU -
AN/1486/2018

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die auf der Platzfläche vorhandene Asphaltbefestigung durch einen anforderungsgerechten Asphaltoberbau (Asphalttrag- und Asphaltdeckschicht) zu ersetzen.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahme soll die Oberflächenentwässerung der Fläche optimiert werden sowie die vorhandenen Baumscheiben zur Verhinderung von Wurzelschäden vergrößert werden.

Parkplätze sollen durch diese Maßnahmen nicht entfallen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.8 Zusatzschilder in verkehrsberuhigten Straßen
- Antrag der SPD-Fraktion -
AN/1515/2018

Der Antrag wird von Herrn Steinbach begründet.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, Zusatzschilder in den verkehrsberuhigten Straßen „Auf der Seekante“ und „Hohenfriedbergstraße“ anzubringen, mit denen die Verkehrsteilnehmer auf die Regeln für solche Straßen hingewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.9 Auftragung einer superhydrophoben Beschichtung („Nano-Beschichtung“) zum Schutz sog. „Wildpinkler“ am Nippeser Bezirksrathaus
- Antrag der CDU -
AN/1513/2018

Der Antrag wird von Herrn Schmitz begründet.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Gebäude des Bezirksrathauses Nippes, Neusser Str. 450, 50733 Köln an dessen Außenwänden bis zu einer Höhe von 1,5 m vom Boden aus gemessen mit einem sog. „Anti-Urin-Lack“, also einer superhydrophoben Beschichtung auf Nano-Technologie- Basis, zu versehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.10 Setzen der Flagge "Frei leben" am 25. November 2018
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Grüne und CDU -
AN/1526/2018**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, am 25. 11. 2018, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Mädchen und Frauen, die Flagge „Frei leben“ der Menschenrechtsorganisation „Terre des Femmes“ vor dem Bezirksrathaus Nippes zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.11 Love your city - Ein Kunstprojekt der MittwochsMaler an der Stadtbahnhaltestelle Geldernstraße/Parkgürtel
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Grüne und CDU -
AN/1491/2018**

Herr Mund und Herr Mohr präsentieren ihre Vorstellungen der Gestaltung der Stadtbahnhaltestelle Geldernstraße/Parkgürtel.

Nach anschließender Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Verträge zur Umsetzung des Konzepts „Love Your City“ von und mit den MittwochsMalern im Bereich der Haltestelle Geldernstraße/Parkgürtel zu schließen und das Projekt nach Kräften zu unterstützen.

Darüber hinaus bittet die Bezirksvertretung Nippes die Verwaltung, das Projekt wissenschaftlich zu begleiten, um zu evaluieren, welche Wirkung „Love Your City“ auf das Ausmaß illegaler Graffitis im Einzugsbereich der Haltestelle Geldernstraße/Parkgürtel hat.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen Herrn Gabel beschlossen.

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9. Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Öffnung der Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr im Stadtbezirk Nippes
3386/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung, die Einbahnstraßen aus Anlage 1 bzw. Anlage 2 mit Ausnahme der Positionen 1 bis 5 und 10 bis 17 für den gegenläufigen Radverkehr zu öffnen. Zu den Positionen 1 bis 5 und 10 bis 17 soll ein Ortstermin stattfinden. Die Beschlussfassung erfolgt dann vor Ort.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.2 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 - Maßnahmenplanung für den Stadtbezirk Nippes zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum
3235/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes

- (1) beschließt die „Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 - Maßnahmenplanung zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum für den Stadtbezirk Nippes.“
- (2) Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen in den Folgejahren.
- (3) Mindestens einmal jährlich erörtert die Bezirksvertretung mit der Kinder- und Jugendverwaltung den Umsetzungsstand und nimmt Nachjustierungen vor.
- (4) befürwortet vorrangig die Verbesserung in unterversorgten Bereichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.3 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln
3731/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt folgende Vergabe von bezirksorientierten Mitteln:

- 3.000,-- EUR an Zurück in die Zukunft e.V. zur Durchführung des Marktes der Möglichkeiten.
- 3.000,-- EUR an den CfB Ford Niehl 09/52 e.V. zur Durchführung des Ford Junior Indoor Masters Cologne 2019.
- 2.000,-- EUR an die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. zur Durchführung der Straßensitzung 2019.
- 3.000,-- EUR an die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. zur Durchführung des Nippeser Straßenfestes 2019.
- 2.000,-- EUR an den Niehler Bürgerverein zur Sanierung von historischen Bau-

werken im Umfeld des Niehler Dömchens.

- 1.000,-- EUR an den Niehler Bürgerverein zum Aufstellen eines Weihnachtsbaumes
- 100,-- EUR an den Bürgerverein Bilderstöckchen zur Durchführung des Weihnachtsbaum-Events

Darüber hinaus beschließt die Bezirksvertretung, bis zu 10.000,-- EUR für Hängematten im Stadtbezirk Nippes zur Verfügung zu stellen und das Projekt „Love your City“ der Mittwochsmaler mit 5.055,-- EUR zu unterstützen. Ebenfalls werden Köln-Event e.V. zur Durchführung des Bilderstöckchenfestes 3.500,-- EUR zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 66470/06 Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen 2786/2018

Die Vorlage wird vertagt.

9.2.2 Sanierung der Sporthalle an der Realschule Neusser Straße 421, 50733 Köln - Baubeschluss 2622/2018

Die Bezirksvertretung Nippes nimmt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

„Der Rat der Stadt Köln genehmigt den Entwurf und die Kostenberechnung für die Generalsanierung der Sporthalle in der Peter-Ustinov-Realschule, Neusser Str. 421, 50733 Köln gemäß der Energieleitlinie mit Gesamtkosten in Höhe von 1.530.000 Euro brutto, stellt den Bedarf fest und beauftragt die Verwaltung mit der Submission, Baudurchführung und Einrichtung. Zudem genehmigt der Rat der Stadt Köln einen Risikozuschlag in Höhe von 10 Prozent bezogen auf die nicht-indizierten Gesamtbaukosten. Dies entspricht einem Betrag von 151.389 Euro.

Durch den Baubeschluss wird jedoch lediglich das Maßnahmenbudget ohne Risikozuschlag als Vergabevolumen freigegeben. Die Verwaltung darf über den Risikozuschlag nicht unmittelbar, sondern nur bei Risikoeintritt und nach entsprechender Mitteilung im Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft verfügen.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Refinanzierung erfolgt aus dem städtischen Haushalt nach Fertigstellung der Baumaßnahme über entsprechende Mietzahlungen nach Maßgabe des dann jeweils gültigen Flächenverrechnungspreises.

Auf Basis des derzeitigen Flächenverrechnungspreises ergäbe sich eine jährliche

Spartenmiete inklusive Nebenkosten und Reinigung in Höhe von rund 54.580 Euro, die voraussichtlich ab Haushaltsjahr 2020 aus bereits veranschlagten Mitteln im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben, Teilplanzeile 16, sonstiger ordentlicher Aufwand finanziert wird.

Die konsumtiven Einrichtungskosten in Höhe von voraussichtlich rund 9.000 Euro sind im Haushaltsjahr 2020 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt.

Die Finanzierung der investiven Einrichtungskosten in Höhe von rund 11.000 Euro erfolgt frühestens zum Haushaltsjahr 2020 aus veranschlagten Mitteln aus dem Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9, Auszahlung für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.3 6. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung
2630/2018**

Die Bezirksvertretung Nippes erweitert die Beschlussvorlage der Verwaltung und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu entscheiden:

„Der Rat beschließt den Erlass der 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen – Sondernutzungssatzung – vom 13.02.1998 in der dieser Beschlussvorlage als Anlage 1 beigefügten Fassung, wobei pro Geschäft ein Kundenstopper mit 70 cm Breite erlaubnisfrei sein soll, wenn eine Mindestgehwegbreite von 1,50 m verbleibt. Mehr als dieser erlaubnisfreie Kundenstopper sollen nicht – auch nicht mit Erlaubnis – möglich sein.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.4 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende
Schulen in Köln 2018
3179/2018**

Herr Hofenbitzer beantwortet die Fragen der Bezirksvertreter wie folgt:

- zu M57:
Bezüglich des Schulstandortes am ehemaligen NippesBad erklärt er auf Nachfrage von Herrn Baumann, dass die Eltern bzw. die Schulkonferenz über das pädagogische Konzept der zukünftigen Grundschule entscheide. Von Seiten der Stadtverwaltung werde die Einrichtung einer Montessorischule weder präferiert, noch vorangetrieben. Für die Elternbefragung würden ca. ein Jahr vor Fertigstellung alle in Frage kommenden Eltern angeschrieben, die im Schuleinzugsbiet wohnen.
Auf Nachfrage von Herrn Happe erklärt er, dass ein Umzug der Montessorischule Stammheimer Straße aufgrund einer notwendigen Gebäudesanierung erfolgen müsse. Der daraus resultierende Umzug werde durch die Entwicklung des Schul-

standortes am ehemaligen NippesBad ebenfalls verzögert. Die Verwaltung verfolge das Ziel, Teilstandorte bzw. Zweigstellen zu Hauptstandorten umzuwandeln, so auch bei der Zweigstelle Stammheimer Straße.

- zu M58:
Auf Nachfrage von Herrn Hanna zu einem aktuellen Sachstand hinsichtlich der konkreten Planungen will er aktuelle Informationen schriftlich nachreichen.
Auf Nachfrage von Frau Hölzing legt er dar, dass die mit der Erweiterung der Mathilde-von-Mevissen-Grundschule verbundene Baumaßnahme eine Dauer von mindestens fünf Jahren habe. Dieses sei kurzfristig nicht realisierbar.
Herr Bezirksbürgermeister Bernd Schößler merkt an, dass im Vorfeld der Erweiterung eine Änderung des B-Plans notwendig sei.
- zu M64:
Auf Nachfragen von Herrn Baumann und Herrn Erkelenz führt er aus, dass das Schulgelände Paul-Humburg-Straße Standort der Gesamtschule Nippes werden solle. Das Gebäude müsse dringend saniert werden. Da für die Container im Park keine dauerhafte Bauerlaubnis erteilt wurde, müssten diese vollständig entfernt werden. Die zurzeit auf dem Schulgrundstück befindlichen Container sollen nach den jetzigen Planungen durch einen Erweiterungsbau ersetzt werden.
- zu M65:
Auf Nachfrage von Herrn Hanna erwidert er, dass nicht geplant sei, die Realschulen „auslaufen“ zu lassen. Auch die Edith-Stein-Realschule solle perspektivisch nicht geschlossen werden. Er weist aber darauf hin, dass eine Schule zwingend geschlossen werden müsse, wenn eine Mindestschülerzahl unterschritten werde.
- zu M65a:
Auf Nachfrage von Frau Hölzing erklärt er, dass die Hauptschule Bülowstraße zum Schuljahr 2021/2022 in das Schulgebäude Dagobertstraße umziehen solle. Im Bezirk Nippes ständen – auch wenn die damit für die Schüler verbundene Fahrerei kritisch gesehen werde – keine geeigneten Ausweichmöglichkeiten zur Verfügung. Bei weiterführenden Schulen dürfe man nicht nur stadtbezirksbezogen, sondern stadtweit denken.
- zu M65b:
Auf Nachfrage von Herrn Hanna und Herrn Steinbach führt er aus, dass das Gelände, auf dem eine weiterführende Schule auf der Longericher Straße in Bilderstöckchen geplant werde, vermutlich der Deutschen Bahn gehöre. Es befinde sich neben dem Penny-Markt. Die Eigentumsfrage werde noch abschließend geklärt. Es sei noch nicht klar, ob sich hier eine Schule realisieren lasse. Die Übertragung der Planungshoheit müsse politisch forciert werden.
- zu M65c:
Auf Nachfrage von Herrn Baumann legt er dar, der Schulstandort Pallenbergstraße werde zurzeit geprüft. Ob das Gebäude sanierbar und der Schulstandort realisierbar sei, könne noch nicht beurteilt werden
- zu M66:
Hinweise auf geeignete Flächen nehme die Verwaltung gerne entgegen. Der sog.

„Rübenacker“ (südl. der Bremerhavener Straße) werde zurzeit als Schulstandort geprüft. Das Problem der Luftschneise sei bekannt und werde berücksichtigt. Herr Bezirksbürgermeister Schößler weist darauf hin, dass ein sehr großes, zurzeit noch in Privatbesitz befindliches Grundstück am Lachemer Weg, nördlich der HGK-Trasse, evtl. von der Stadt gekauft werden könne. Das Grundstück zwischen Simonskaul und Neusser Straße komme für einen Schulbau nicht in Frage.

- Auf Nachfrage von Frau Hölzing führt er aus, dass im Zuge der Wiedereinführung von G9 die Gymnasien mehr Räume benötigten. Es sei daher unvermeidbar, die Züge zu reduzieren bzw. Halbtagschulen einzurichten.

Anschließend empfiehlt die Bezirksvertretung Nippes dem Rat, wie folgt zu beschließen:

„Der Rat der Stadt Köln

- (1) beschließt die „Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2018“ als Rahmenplanung, mit der ein aktualisierter Gesamtüberblick über gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen (stark steigende Schülerzahlen, Schulstruktur im Wandel, G9, Inklusion) sowie Lösungsansätze zur bedarfsgerechten Gestaltung der Kölner Schullandschaft allgemein bildender Schulen gegeben wird;
- (2) beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis und im weiteren Dialog mit Schulen und Bezirksvertretungen entsprechende schulorganisatorische Maßnahmen vorzubereiten und als Beschlussvorlagen bei gesicherter Finanzierung in die politischen Gremien einzubringen. Dabei ist der Auftrag zur Priorisierung von Schulbaumaßnahmen zu beachten, der mit einer gesonderten Vorlage erfüllt werden wird;
- (3) beauftragt die Verwaltung insbesondere, die notwendigen Flächen für die erforderlichen neuen Schulen aufgrund stark steigender Kinder- und Schülerzahlen durch ein Flächenbereitstellungskonzept Schulen zu sichern und planungsrechtlich entwickeln und dieses Konzept zu einer weiteren Beschlussfassung vorzulegen.
- (4) beauftragt die Verwaltung, zeitnah nach Vorliegen einer neuen städtischen, kleinräumigen Bevölkerungsvorausberechnung die vorliegende Fortschreibung der Kölner Schulentwicklungsplanung zu ergänzen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.5 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 - Richtwert, Pädagogische Leitlinien und Qualitätsstandards zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum 3067/2018

Die Bezirksvertretung erweitert die Beschlussvorlage der Verwaltung und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Köln

- (1) beschließt die „Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 – Richtwert, pä-

dagogische Leitlinien und Qualitätsstandards zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum“ als Rahmenplanung, die den Aktivitäten zur weiteren bedarfsgerechten Ausgestaltung des wichtigen Themenfeldes zugrunde liegt.

- (2) legt einen Richtwert von 2 qm Nettospielfläche je Einwohner*in als zukünftige quantitative Planungsgröße für Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im Rahmen zukünftiger Bebauungsplanverfahren und auch im Sinne einer Selbstverpflichtung in Planungsverfahren nach § 34 BauGB (hier ab einer Flächengröße von 3.000 qm) fest. Die genannte Flächengröße orientiert sich daran, dass die Verwaltung die Bezirksvertretungen vereinbarungsgemäß über Verfahren nach § 34 BauGB ab dieser Größe unterrichtet.
- (3) bittet die Verwaltung, in die pädagogischen Leitlinien zukünftig das Alter der Kinder verstärkt zu berücksichtigen. So soll sichergestellt werden, dass auch Kleinkindern unter der Aufsicht der Eltern kind- und altersgerechte Spielmöglichkeiten angeboten werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

10. Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister teilt mit, dass die Bezirksvertretung wieder am 06.12.2018 tagt. Er weist ferner auf das Stadtgespräch mit Oberbürgermeisterin Henriette Reker hin, welches am 12.12.2018 um 18.30 Uhr im Bürgerzentrum Altenberger Hof stattfindet sowie den Nikolausmarkt des Vereins für Nippes vom 28.11. bis 03.12.2018 auf dem Schillplatz hin.

Abschließend berichtet er über den Ausgang des angestrebten Kommunalverfassungsverfahrens.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 „Wie inklusiv ist das Quartier?“

Exemplarische Erhebung der Generationengerechtigkeit und Barrierefreiheit zweier Wohnquartiere und Erarbeitung eines hieraus abgeleiteten Kriterienkatalogs

hier: Zwischenbilanz

2582/2018

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

10.2.2 Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Arbeits- und Erfahrungsbericht für die Zeit von 09/2017 - 05/2018

3010/2018

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.3 Standortsuche Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Longerich
Antrag der CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Nippes AN/0514/2018
vom 26.04.2018
3019/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.4 Bericht über den Ausgang der verwaltungsgerichtlichen Verfahren "Be-
zirksvertretung Köln-Nippes gegen den Rat der Stadt Köln", VG Köln,
Az. 4 L 1346 und 4 K 4391/18
3433/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.5 Ergänzung des Reinigungsverzeichnisses nach Beschlussfassung
3658/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.6 Sitzungstermine der BV Nippes im Jahre 2019
3098/2018**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

gez. Schößler
(Bezirksbürgermeister)

gez. Rupsch
(Schriftführer)